



## BRAHELINNA | FESTUNG BRAHE

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Finnland](#) | [Südsavo](#) | [Mikkelin seutukunta](#) | [Mikkeli](#), [OT Ristiina](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

Brahe wurde im 17. Jahrhundert als Grenzfestung errichtet. Erhalten geblieben sind die Ringmauer mit dem Pulverkeller und dem Brunnen.

### Informationen für Besucher



#### Geografische Lage (GPS)

WGS84: [61°29'03.1" N](#), [27°17'13.1" E](#)  
Höhe: 82 m ü. NN



#### Topografische Karte/n

nicht verfügbar



#### Kontaktdaten

k.A.



#### Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



#### Anfahrt mit dem PKW

Von Helsinki (Helsingfors) Richtung Lathi über die E75/4. Von Lathi Richtung Mikkeli über die 5 fahren. In Hietanen nach Ristiina fahren. Die Anlage liegt im Wald an der Puistopolku Straße. Dem Schild für Sehenswürdigkeiten bis zur Ruine folgen. Kostenlose Parkplätze vor Ort.



#### Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



#### Wanderung zur Burg

k.A.



#### Öffnungszeiten

Besichtigung jederzeit möglich.



#### Eintrittspreise

kostenlos



#### Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung



**Gastronomie auf der Burg**  
Café unterhalb der Burg.



**Öffentlicher Rastplatz**  
keiner



**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**  
keine



**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**  
k.A.



**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**  
Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

## Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

## Grundriss

### Rekonstruktionsvorschlag des Architekten Magnus Schjerfbeckin, 1889



Quelle: Hinweistafel an der Festung.

## Historie

Im Jahre 1640 belehnte die schwedische Königin Christina den Grafen Per Brahe mit der finnischen Provinz Savo. Auf dem Berg Pyrhölä lässt er die Grenzfestung Brahelinna erbauen.

Nach 1688 fällt das Lehen wieder an die Krone zurück.

Im Großen Nordischen Krieg (1700-1721) wurde die Festung besetzt und verfiel danach.

Später wurden die Steine als Baumaterial für das Amtshaus verwendet.

Quelle: Hinweistafel an der Festung.

## Literatur

-

## Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 30.01.2016 [CR]

